

RS OGH 1970/4/22 3Ob45/70, 8Ob25/98d, 6Ob304/05g

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.04.1970

Norm

EO §353 IA, EO §353 IB

EO §367

Rechtssatz

Hat die verpflichtete Partei Liegenschaften lastenfrem zu stellen, so wird nur die Zustimmung der verpflichteten Partei und Grundstückeigentümerin zur Löschung durch ein entsprechendes Urteil ersetzt, nicht aber die Beschaffung der Lösungsquittungen von den Pfandgläubigern. Diese können allerdings auch von dritten Personen beschafft werden, weshalb die Exekution nach § 353 EO zulässig ist (ähnlich schon SZ 6/175, SZ 25/255).

Entscheidungstexte

- 3 Ob 45/70

Entscheidungstext OGH 22.04.1970 3 Ob 45/70

EvBl 1970/319 S 551

- 8 Ob 25/98d

Entscheidungstext OGH 25.06.1998 8 Ob 25/98d

Vgl

- 6 Ob 304/05g

Entscheidungstext OGH 26.01.2006 6 Ob 304/05g

Vgl auch; Beisatz: Ein Exekutionstitel über die Verpflichtung des Liegenschaftseigentümers, eine Lastenfreistellung (Löschung eines Pfandrechts) zu bewirken, ist nach der Bestimmung des §353 EO vollstreckbar. (T1); Veröff: SZ 2006/10

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1970:RS0004626

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

27.11.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at